

Boxring ATLAS Leipzig e.V.

Am Sportforum 3 - 04105 Leipzig



Trotz Erfolg keine EM Teilnahme für Sandra Atanassow

Zum dritten Mal nach 2013 wurde Leipzigs beste Boxerin zum Round Robin Turnier, mit den Ländern Russland und Irland, vom DBV eingeladen. Dieses Turnier gilt als Qualifikationsturnier für die Europameisterschaften in Rumänien. Für Sandra Atanassow (BR ATLAS Leipzig) sollte in Wittenburg ein Traum in Erfüllung gehen. Aus sportlicher Sicht hat sich Sandra mit einem Unentschieden gegen Irland und dem Sieg beim direkten deutschen Vergleich für die Euro qualifiziert. Da durch den Deutschen Boxverband erkannt wurde, dass Sandra keinen Kaderstatus besitzt kann die Leipzigerin nun nicht mit zu den Titelkämpfen fahren.

Am ersten Tag des dreitägigen Turniers stieg unsere Sächsin gegen die Irin Joanna Lambe in den Ring. Sandra machte von Anfang an Druck und kam mit ihrer Schlaghand immer wieder zum Ziel. Die Irin konzentrierte sich nur auf das Kontern. Dennoch war die Leipzigerin die aktivere Boxerin. Die Punktrichter honorierten dies leider nur mit einem Unentschieden.

Am Tag zwei war die Deutsche Vizemeisterin gegen die starke Russin Zinaida Dodrynina auf dem Papier als Außenseiterin in den Kampf gestartet. Es entwickelte sich ein enges Gefecht zwischen den beiden Kontrahenten. Zum Ende der zweiten Runde wurde die Russin aktiver und fing Sandra im Rückwärtsgang immer wieder ab. Sandra bemühte sich immer wieder den Kampf zu drehen. Doch Dobrynina spielte ihre internationale Erfahrung aus und siegte am Ende nach Punkten.

Der dritte und letzte Tag sollte entscheiden, wer nun zu den erhofften Titelkämpfen fahren sollte. Dabei kam es zu einem wiederholten Aufeinandertreffen zwischen der Niedersächsin Sandra Peczkowski und der Leipzigerin Atanassow. Wie zum Hamburger Finale erwischte die Leipzigerin den besseren Start und traf ihre Gegnerin mit klaren Aktionen. Das hohe Tempo der letzten Tage konnte Sandra Atanassow weiter aufrechterhalten und kam durch ihr konsequentes Offensivboxen zum Erfolg. Am Ende ging der Punktsieg verdient an die Deutsche Vizemeisterin aus Leipzig.

Am Ende des Turniers gewann Sandra mit ihrer Leistung die Silbermedaille, Gold ging an die Russin Zinaida Dobrynina. Mit dieser Leistung zeigte Sandra erneut, nach ihrem Turniersieg in Hamburg Anfang März, wer die 57kg Klasse in Deutschland anführt.

Mit sportlichem Gruß

Torsten Müller
Abt. Boxen

